



Protokoll der 64. ordentlichen Generalversammlung vom 22. März 2007

Traktanden:

1. Begrüssung / Traktandenliste
2. a) Wahl des Protokollführers
b) Wahl des Stimmzählers
3. Protokoll der 63. ordentlichen Generalversammlung
4. Jahresbericht der Präsidentin
5. Kassabericht 2006 und Revisorenbericht
6. Budget 2007
7. Bericht VKZA
8. Mitgliederbewegungen, Mitgliederbeitrag
9. Anträge
10. Wahlen a) Präsident
b) Kassier
c) Übrige Vorstandmitglieder
d) Revisoren
e) Delegierte
f) Funktionäre
11. Jahresprogramm
12. Diverses

1. Begrüssung / Traktanden

Um 19.05 Uhr begrüsst die Präsidentin S. Schärer die 13 Teilnehmer.

Anwesend sind:

S. Schärer, T. Schärer, P. Kälin, L. Bertschi, J. Kobler Waldis, B. Patrian, P. Coglianese, A. Beck, R. Scheidegger, W. Ulrich, P. Vetterli, M. Günthard, M. Hürlimann

Entschuldigt haben sich:

B. Vogt, G. Esenwein, K. Hametner, M. Reutlinger, M. Ketterer

2. Wahl Protokollführer / Stimmzähler

- a) Protokollführer: L. Bertschi wird einstimmig gewählt.
- b) Stimmzähler: A. Beck wird einstimmig gewählt.

3. Protokoll der 63. ordentlichen Generalversammlung

Das Protokoll der 63. ordentlichen Generalversammlung, welches an der GV aufliegt, wird einstimmig angenommen.

4. Jahresbericht der Präsidentin

Der Jahresbericht von S. Schärer, der ebenfalls an der aufliegt, wird einstimmig angenommen.

5. Kassabericht 2006 und Revisorenbericht

Der Kassabericht 2006 wird mittels Folie von P. Kälin kurz erläutert. Auf Grund der Schlussrechnung des Jahres 2006 ist eine Vermögenszunahme zu verzeichnen, was auf ausstehende Mitgliederbeiträge, verspätete Überweisungen zurückzuführen ist. Des Weiteren erläutert P. Kälin den Vermögenstransfer vom Bank- auf ein Postkonto, damit unnötige Verwaltungsspesen eingespart werden können.

P. Vetterli verliest den Revisorenbericht 2006. Die Revisoren beantragen die Entlastung von P. Kälin und Genehmigung der Jahresrechnung. Der Kassabericht 2006 und der Revisorenbericht, werden einstimmig angenommen.

6. Budget 2007

P. Kälin präsentiert eine kurze Zusammenfassung über das geplante Budget 2007. Einzelne Fragen werden von P. Kälin detailliert erläutert bzw. begründet. P. Vetterli regt an, ein entsprechendes Budget von CHF 500.00 im Budget 2007 für Junglaboranten einzuplanen (Werbung für ZLV und FLB).

Zusätzlich erteilt die GV dem Vorstand den Auftrag ein Teil des Vermögens (max. CHF 10'000.--) gewinnbringend, jedoch mit einem kleinen Risiko, anzulegen. Das Budget 2007, wird ebenfalls einstimmig angenommen.

7. Bericht VKZA

S. Schärer legt das Protokoll der letzten Delegierten Versammlung auf, da G. Esenwein nicht anwesend ist. Das Protokoll wird ohne Einwände von den anwesenden Personen angenommen.

8. Mitgliederbewegungen, Mitgliederbeitrag

Der Mitgliederbestand vom Jahr 2006 gliedert sich wie folgt:

	Total Aktivmitglieder	davon		
		Ehrenmitglieder	Studenten	Lehrlinge
am 01.01.2006	103	13	1	1
am 31.12.2006	97	13	1	0
Veränderung	- 6	0	0	-1

S. Schärer erläutert kurz die Mitgliederbewegungen im Jahre 2006. Ein Grossteil der Veränderungen ist auf Grund des Ausschlusses mehrerer zahlungssäumiger Mitglieder zurückzuführen. Die Mitgliederbewegungen werden von den Teilnehmern der GV zur Kenntnis genommen, sowie das Beitragsreglement unverändert einstimmig angenommen.

Mitgliederbeiträge:

Mitglieder:	CHF 100.--
Lehrlinge und Studenten:	beitragsfrei
Firmen und Verbände:	CHF 300.--

9. Anträge

Es ist ein Antrag vom FLB zum Thema „Zusammenarbeit FLB + SCV“ eingegangen. S. Schärer erläutert den anwesenden Personen den Antrag, sowie die drei vorgeschlagenen Szenarien und beantwortet deren Fragen.

Die drei möglichen Szenarien:

1. Gemeinsamer Dachverband (FLB / SCV bleiben wie bisher erhalten)
2. Fusion der beiden Verbände (gemeinsamer Dachverband). Sektionen bleiben wie bisher erhalten.
3. Alles wird komplett neu strukturiert.

Alle anwesenden Personen stimmen der zweiten Variante zu, da sie im Gegensatz zu den anderen beiden am flexibelsten ist und vorerst noch alle Optionen offen lässt, jedoch bereits eine erhebliche Stärkung beider Verbände hervorruft.

10. Wahlen

- a) Präsident
P. Kälin schlägt S. Schärer für einer weitere Amtsperiode vor.
S. Schärer wird als Präsidentin mit Beifall einstimmig bestätigt.
- b) Kassier
S. Schärer schlägt P. Kälin für die neue Amtsperiode vor.
P. Kälin wird als Kassier mit Beifall einstimmig bestätigt.
- c) Übrige Vorstandmitglieder
Der übrige Vorstand bestehend aus L. Bertschi, K. Hametner und B. Patrian wird einstimmig bestätigt.
- d) Revisoren
1. Revisor: T. Schärer 2. Revisor: P. Coglianese Ersatz: P. Vetterli
Die Revisoren werden einstimmig gewählt.
- e) Delegierte
Die FLB-Delegierten G. Esenwein, U. Wyss, Ersatz: M. Günthert und J. Kobler-Waldis werden einstimmig bestätigt.
- f) Funktionäre
- Kant. Prüfungskommission: A. Beck, M. Reutlinger
- Kant. Einführungskurskommission: A. Beck, M. Reutlinger, S. Schärer
Die Funktionäre werden einstimmig bestätigt.

g) FLB-Funktionäre

Gaby	Esenwein	VKZA und Delegierte FLB
Maja	Günthert	Aufsichtskommission BBW und Delegierte FLB
Kathrin	Hametner	Laienrichter
Luzia	Truninger	GPK FLB
Marco	Baur	wblb, QSK und BiVo
Albert	Beck	Einführungskurskommission und kant. Prüfungskommission
Gubert	Erni	Kassier FLB
Bruno	Patrian	wblb, Vorstand
Max	Reutlinger	Einführungskurskommission und kant. Prüfungskommission
Georg	Schäppi	BiVo
Thomas	Schärer	wblb, Kassier
Romeo	Scheidegger	wblb, QSK
Bruno	Vogt	wblb, Revisor und Sekretär FLB
Simone	Schärer	Einführungskurskommission
Ueli	Wyss	Delegierter FLB

11. Jahresprogramm

S. Schärer schlägt für das Jahr 2007 folgendes Jahresprogramm vor:

- | | |
|---|----------------|
| - Midor Besichtigung, Meilen | April / Mai 07 |
| - P. Coliagnese regt an im Sommer ein Bowlen zu organisieren. | Sommer 07 |
| - Chlauskegeln | 6. Dezember 07 |
| - 65. ord. Generalversammlung des ZLV | 21. März 08 |

Das Jahresprogramm wird einstimmig genehmigt.

12. Diverses

- S. Schärer fragt die anwesenden Mitglieder an, ob es sinnvoll wäre kollektive Versicherungen anzubieten. A. Beck regt an, dies weiter abzuklären, da in der heutigen Zeit für Mitglieder eines Vereines oder einer grösseren Institution dies durchaus ein zusätzliches Kriterium geworden ist (Vergünstigungen). Alle anwesenden Mitglieder stimmen zu, dass der Vorstand dieses Anliegen weiterverfolgen soll.
- Mitglieder regen an, dass wir neu auf jeder Vorlage die Internetadresse zusätzlich vermerken sollen.

Die 64. ordentliche Generalversammlung wird um 20.10 Uhr geschlossen. Anschliessend offerierte der ZLV den Anwesenden einen Imbiss.

Pfäffikon, 21.04.2007

Der Protokollführer

L. Bertschi